„Why German?“ – Stipendienwettbewerb für Deutschkurse

Das Goethe-Institut Kasachstan vergibt im Rahmen des Wettbewerbs **„Why German?“** Stipendien für Deutschkurse auf Niveaustufen A1–C1, die online oder in Präsenz absolviert werden können.

Mit dieser Initiative möchten wir engagierte junge Menschen in Kasachstan fördern. Das Erlernen der deutschen Sprache eröffnet neue Perspektiven für Studium, Beruf und persönliche Entwicklung. Wir möchten die Teilnehmenden dabei unterstützen, ihre Ziele zu verwirklichen, eigene Ideen weiterzuentwickeln und neue internationale Chancen zu nutzen.

Der Wettbewerb besteht aus zwei Phasen: einer Vorauswahl auf Grundlage der eingereichten Bewerbungsunterlagen und einem Finale, in dem die Teilnehmenden ihre Ideen vor einer Jury präsentieren.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, ausgewählte Ideen durch Expert*innen und Partnerorganisationen bei ihrer Weiterentwicklung zu begleiten. Nähere Informationen hierzu werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Wer kann teilnehmen?

Der Wettbewerb richtet sich an Staatsangehörige Kasachstans, die

- ein Studium in Kasachstan aufnehmen möchten oder sich in einem Bachelor-, Master- oder Promotionsstudium befinden;
- motiviert sind, Deutsch zu lernen;
- Deutsch für ihre akademische, berufliche oder persönliche Entwicklung nutzen möchten;
- bereit sind, regelmäßig und aktiv am Unterricht teilzunehmen.

Teilnahmebedingungen

Für die Bewerbung sind folgende Unterlagen einzureichen:

1. Lebenslauf (CV)

Mit Angaben zu Vor- und Nachnamen, Kontaktdaten, Bildungseinrichtung, aktuellem Ausbildungs- bzw. Studienweg sowie gegebenenfalls vorhandenen Deutschkenntnissen.

2. Motivationsschreiben

Ein persönlich und eigenständig verfasstes Motivationsschreiben im Umfang von 300 bis 500 Wörtern auf Kasachisch oder Russisch.

Das Motivationsschreiben soll folgende Aspekte erläutern:

- das angestrebte akademische, berufliche oder persönliche Ziel;
- die Bedeutung der deutschen Sprache für die Erreichung dieses Ziels und die geplante Nutzung der Sprachkenntnisse;
- die Motivation und Bereitschaft zum kontinuierlichen Lernen.

Erste Phase – Auswahl der Finalistinnen und der Finalisten

Bewerbungen können bis einschließlich **22. November 2026** eingereicht werden.

Die Jury bewertet die Motivation der Bewerberinnen und Bewerber, die Klarheit ihrer Ziele, die geplante Nutzung der deutschen Sprache sowie die Realisierbarkeit ihres Lern- und Entwicklungsvorhabens. Alle Bewerbungen werden anhand einheitlicher Kriterien beurteilt.

Das Auswahlverfahren wird bis zum **1. Dezember 2026** abgeschlossen. Die Ergebnisse werden per E-Mail bekannt gegeben. Die Finalistinnen und Finalisten erhalten zudem Informationen zur Vorbereitung auf das Finale.

Zweite Phase – Finale und Präsentation der Ideen

Am **21. Dezember 2026** präsentieren die Finalistinnen und Finalisten ihre Ideen in Form eines kurzen Pitches vor der Jury.

Für die Präsentation stehen **5 Minuten**, für Rückfragen der Jury weitere **3 Minuten** zur Verfügung. Die Präsentationen können auf Kasachisch oder Russisch gehalten werden.

Vorgestellt werden können beispielsweise:

- eine Start-up- oder Forschungsidee;
- ein kulturelles oder gesellschaftliches Projekt;
- ein persönlicher Bildungs- oder Karriereplan.

Ein bereits umgesetztes Projekt ist keine Voraussetzung. Entscheidend ist, die eigene Idee, das angestrebte Ziel sowie die geplanten Schritte zur Umsetzung überzeugend darzustellen und aufzuzeigen, welche Rolle die deutsche Sprache dabei spielen wird.

Uhrzeit, Ort und Format des Finales sowie gegebenenfalls die Möglichkeit einer Online-Teilnahme werden gesondert bekannt gegeben.

Kriterien für die Auswahl der Stipendiat*innen

Die Jury bestimmt die Stipendiatinnen und Stipendiaten auf Grundlage der Präsentationen anhand folgender Kriterien:

- Klarheit und Überzeugungskraft der Idee;
- nachvollziehbarer Bezug zur deutschen Sprache;
- Realisierbarkeit des vorgestellten Vorhabens;
- Motivation und Potenzial zur Weiterentwicklung der Idee.

Bewerbungsfrist und Einreichung

Lebenslauf und Motivationsschreiben sind per E-Mail an aruzhan.beisenbayeva@goethe.de zu senden.

Bitte geben Sie im Betreff an: **„Why German? 2026 – Vorname Nachname“**

Fragen zur Teilnahme können ebenfalls an diese E-Mail-Adresse gerichtet werden.